



# DANKES PARTY



## TEACHING:

Stell dir vor: Du bist mitten in einem Streitgespräch und kannst den Ärger auf keinen Fall in dir behalten, du musst ihn rauslassen! Doch mitten im „Gefecht“ klingelt es, und der Pastor steht vor der Tür. Von jetzt auf gleich kannst du umschalten, begrüßt ihn freundlich – und es ist nicht einmal gespielt! Kennst du Momente, wo wir scheinbar in die „Kleinkind-Phase“ zurückfallen und einfach trotzig sind? Beim Thema Dankbarkeit ist es ebenso: Ich kann im Gottesdienst sitzen und mich nicht dankbar fühlen. Doch ich kann mich auch bewusst für Dankbarkeit entscheiden.

### **Dankbarkeit ist wie ein Schlüssel – doch er funktioniert nur, wenn du ihn drehst.**

Im ersten Teil der Bibel sagt Gott seinem Volk immer wieder, dass sie in Dankbarkeit zusammenkommen und feiern sollen – in kindlicher Freude über das, was Gott alles tut! Wie kann ich also diesen Dankbarkeitsschlüssel drehen?

#### **1. Ich bin dankbar, weil...**

In 5. Mose 8,10 werden wir aufgefordert, Gott für konkrete Dinge zu danken. Du kannst dich für die großen, aber auch für die einfachsten Dinge des Lebens bedanken: Essen, Trinken, ein Zuhause, deine Mitmenschen... Dankbarkeit verwandelt mich in eine Realität, die viel tiefer ist. Ich erkenne, wer Gott ist und was er in meinem Leben tut. Die Bibel redet in Psalm 50,23 sogar von einem „Dankopfer“: Ich kann mich bewusst dafür entscheiden im Aufzählen von Dingen und in gesungenen Gebeten, auch wenn ich mich noch nicht so fühle. Dank bahnt sogar einen Weg für Rettung und Gottes Versorgung. Deshalb erzählen wir uns heute viele Geschichten von dem, was Gott getan hat.

### **Die Stärke dieser Kirche ruht auf drei Säulen: Gebet, Mitarbeit und Großzügigkeit in Finanzen.**

Bisweilen braucht es etwas Zeit, um die Dinge zu entdecken, für die wir dankbar sein können. In 5. Mose 8,7-9 spricht Gott von Bodenschätzen im verheißenen Land – und die kann man nicht einfach so sehen. Manchmal muss ich dranbleiben, um die Schätze zu finden, die Gott für mich bereithält. Im weiteren Verlauf des Textes (5. Mose 8,11-14) warnt uns Gott davor zu vergessen, was er getan hat. Wenn ich also viel anvertraut bekomme, stehe ich in der Gefahr, Gott zu vergessen. Deshalb ist es so wichtig, dankbare Erinnerung als Ritual in mein Leben einzubauen.

#### **2. Ich bin dankbar, trotz...**

Die nächsten Verse (5. Mose 8,15-16) sprechen von vielen Mühen und Widerständen, welche die Israeliten auf ihrer Wüstenreise überwinden mussten. Dankbarkeit auf einem anderen „Level“ bedeutet: Ich bin Gott dankbar, obwohl (oder trotzdem) es in meinem Leben gerade nicht gut läuft.

#### **3. Ich danke Gott für den Segen bei anderen...**

Die größte Stufe der Dankbarkeit besteht darin, wenn ich gerade etwas nicht erlebe, jemand anders aber dieses Wunder erlebt, und ich dafür danken kann. In Philipper 1,15-18 wird erzählt, wie Paulus im Gefängnis sitzt und nicht predigen kann. Doch er ist dankbar für andere, die das Evangelium verkünden, selbst wenn es manche aus komischen Motiven tun. Vielleicht hast du heute Geschichten gehört hast, die dich ansprechen, aber gleichzeitig auch traurig machen, weil du denkst: „Ich hab's ja nicht!“ Aber Gott lädt uns ein dankbar zu sein, wenn sein Reich wächst und sein Wille geschieht – auch wenn es das Wunder ist, das ich (noch) nicht erlebe.

**Für Wunder zu danken, die andere erleben, ist die höchste Stufe der Dankbarkeit und die tiefste Freiheit.**

# DANKES PARTY



## AUSTAUSCH: DANKBARKEIT UND DU (15-30 min)

- Macht doch zum Start eure eigene Dankbarkeitsrunde wie die Gäste auf der Bühne... was habt ihr im letzten Jahr Besonderes mit Gott erlebt? Erzählt euch von den großen und kleinen Wundern im Alltag!
- Welcher Typ bist du: Fällt es dir grundsätzlich leicht, dankbar zu sein? Falls nicht, inspiriert euch gegenseitig, wie ihr Dankbarkeit in eurem Leben wachhaltet und welche „Rituale“ ihr dafür in euer Leben einbaut.
- Hat jemand von euch ein aktuelles Beispiel eines „Dankopfers“, für das du dich bewusst entschieden hast?



## STUDY: DANKBARKEIT IN DER BIBEL (20-40 min)

Macht eine kleine Bibelrecherche (z.B. auf [bibleserver.com](http://bibleserver.com)), wie oft wir in der Bibel zur Dankbarkeit aufgefordert werden. Nicht immer werdet ihr diese Aufforderung so explizit finden wie in Kolosser 3,15 – und je nachdem welches Wort ihr sucht („dankbar“ / „danken“ / etc) bzw. welche Übersetzung ihr wählt, werdet ihr zu recht unterschiedlichen Ergebnissen kommen.

- ➔ Tauscht euch darüber aus, welche Bibelstelle euch besonders anspricht – und warum?
- ➔ Vielleicht magst du sie auswendig lernen oder an den Kühlschrank heften?



## REFLEXION: STUFEN UND PROBLEME BEI DANKBARKEIT (20-40 min)

- ➔ Versucht, zu jeder „Stufe“ der Dankbarkeit aus der Predigt zumindest ein eigenes Beispiel zu finden:

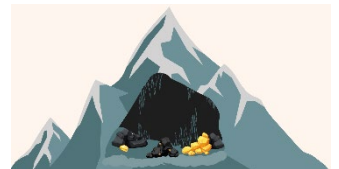
*Dankbarkeit, weil... / trotz... / für den Segen bei anderen*

Tauscht euch anschließend darüber aus, welche Herausforderungen euch dabei begegnen, etwa...

- Du vergisst im Alltag, Gott für das Gute zu danken, welches du genießt.
- Du fühlst dich einfach zu selten dankbar und kommst nicht raus aus deiner Stimmung.
- Es ist zu schmerzhaft, das Wunder bei anderen zu sehen, auf das du schon so lange wartest.

Kannst du beschreiben, wie sich die „höchste Freiheit“ anfühlt, für den Segen anderer danken zu können?

- ➔ „Dankbarkeit ist wie ein Schlüssel – doch er funktioniert nur, wenn du ihn drehst.“  
Wo hast du die Auswirkungen dieses Kernsatzes schon erlebt?
- ➔ Hast du ein Beispiel für einige „Bodenschätze“ in deinem Leben, die du erst nach längerem Graben entdeckt hast und Gott dafür danken konntest?



## NEXT STEP: DANKBARKEIT GANZ PRAKTISCH (5-10 min / zuhause)

- Hast du schon eine Nachricht an die Person geschickt, für die du besonders dankbar bist? Sonst mach es jetzt!
- Tobi hat den aktuellen Stand der diesjährigen REACH-Kollekte mitgeteilt: **659.200,- Euro**. Es fehlt also nicht mehr viel bis zur Zielmarke von 700.000,- Euro. Möchtest du noch etwas dazu beitragen, kannst du das [hier](#) tun.
- Hast du dir (z.B. nach eurem Austausch) schon ein persönliches Dankbarkeitsritual vorgenommen, um im Alltag die Dankbarkeit gegenüber Gott nicht zu vergessen? Dann hefte es dir am besten an deinen Badezimmerspiegel oder auf den Startbildschirm deines Handys. 😊

➔ Um wöchentlich die Group Experience zu erhalten, trage dich [hier](#) in unseren  Channel ein!